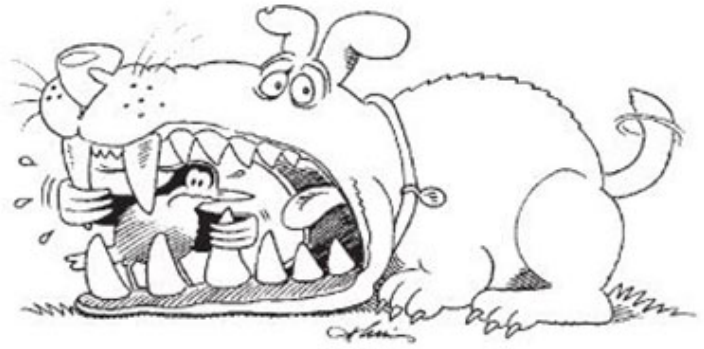
Fiche info Grande Cariçaie

Hunde und Schutzzonen

Association de la GRANDE CARIÇAIE
www.grande-caricaie.ch



Das Nicht-Einhalten des Leinenzwangs für Hund stellt aktuell den häufigsten Verstoss gegen die Reglemente der Naturschutzgebiete dar. Dabei handelt es sich jedoch nicht um einen harmlosen Verstoss. Hunde, die ohne Kontrolle ihres Halters oder ihrer Halterin umherstreunen, können grosse Schäden an der Fauna anrichten und somit verhindern, dass die Naturschutzgebiete ihre wichtige Aufgabe korrekt erfüllen können.

Ein Hund jeglicher Grösse ist ein potenzieller Jäger. Er kann Bruten zerstören, seltene Arten verletzen oder töten, gewisse Tiere verfolgen und damit einen gefährlichen Energieaufwand verursachen.

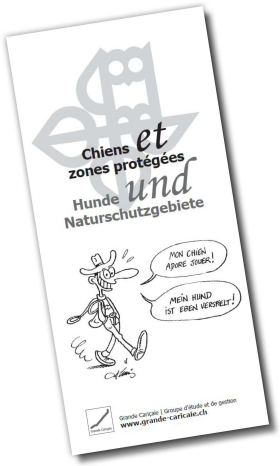
Deshalb müssen Hunde im gesamten Naturschutzgebiete an der Leine gehalten werden. Zuwiderhandlungen können angezeigt und gebüsst werden.

Danke im Voraus für Ihre Zusammenarbeit!

Gesetzliche Grundlagen, andere Informationen

- Gesetzgebung VD (auf Französisch)
- Gesetzgebung FR
- Broschüre “Impact des chiens dans la nature et sur la faune en particulier” erstellt durch den Kanton Genf, Division Nature & Paysage (auf Französisch)

Der untenstehende Prospekt gibt Antworten auf die häufigsten Fragen zum Einfluss von Hunden auf die Grande Cariçaie. Klicken Sie auf das Bild, um ihn als PDF herunterzuladen.



“Hunde und Naturschutzgebiete” im PDF Format
Dernière modification: 2 July 2018